

Nummer 97-0403-A14-V01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
 Hersteller O.Z. SpA

Seite 1 von 8

Auftraggeber O.Z. SpA
 Via Brocchi, 22
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Saturn Plus
 Typ 01470
 Radgröße 7 J x 15 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
290	01470 290 / DS21A	4/108/65,1	16	640	1975

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen O.Z.
 Radtyp und Ausführung 01470...(s.o.)
 Radgröße 7 J x 15 H2
 Einpresstiefe ET...(s.o.)
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,25	Kegel 60°	100	45,7

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 979003) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 vom Februar 1990, Anhang I wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Citroen
 Peugeot
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 97-0403-A14-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
Hersteller O.Z. SpA

Seite 2 von 8

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Citroen Xantia X1 G411	110-111,6	195/55R15	M+S R09	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 S01
	110-111,6	205/55R15		
	50-89	195/55R15		
	50-89	205/50R15		
	50-89	205/55R15		
	80,108	185/65R15	M+S M02 R09	
	80,108	205/60R15		
	97,4	185/65R15	M10 R09	
	97,4	195/60R15		
Citroen Xantia X1.., X1../A, X2...* e2*93/81* 0001 bis 0070, 0116 bis 0125, 0131, 0154*..	55-74	185/65R15	M10 R09	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 KOMS01
	55-74	195/60R15	R37 Z15	
	55-74	205/55R15	R37	
	55-74	205/60R15	Z15	
	80,108	205/60R15		
	89-97,4	185/65R15	M10 R09	
	89-97,4	195/60R15	R37	
	89-97,4	205/55R15	R37	
	89-97,4	205/60R15		
Citroen Xantia X1.., X1../A, X2...* e2*93/81* 0001 bis 0070, 0116 bis 0125, 0131, 0154*..	110-111,6	195/55R15	M+S R09	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 B02 LIM S01
	110-111,6	205/55R15		
	50-74	185/65R15	M10 R09	
	50-74	195/55R15		
	50-74	205/50R15		
	50-74	205/55R15		
	80,108	185/65R15	M+S M10 R09	
	80,108	205/60R15		
	81-89	185/65R15	M10 R09	
	81-89	195/55R15		
	81-89	205/50R15		
	81-89	205/55R15		
	97,4	185/65R15	M10 R09	
97,4	195/60R15			
97,4	205/55R15			
Citroen Xsara N*...* e2*93/81* 0104 bis 0108, 0110 bis 0113, 0115*..	55-81	185/55R15	K66 L01 M14	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 CPE LIM S01
	55-81	195/50R15	K66 L02	
Peugeot 306 7*.. e2*93/81* 0144*.. bis 0152*..	43-81	185/55R15	T81	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 F08 K02 K11 K46 S01
	43-81	195/50R15		
	43-81	205/45R15	T81	
	97-120	195/55R15		

Nummer

97-0403-A14-V01

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
O.Z. SpA

Seite 3 von 8

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Peugeot 306 7A/7 G264	110-120	185/55R15	M+S R70	A02 A04 A05
	110-120	195/55R15		A06 A08 A09
	44-89	185/55R15	M14 T81	A12 A14 A21
	44-89	195/50R15		K02 K46 K56
	44-89	205/45R15	T81	S01
Peugeot 306 Cabrio 7D G720	66-89	185/55R15	M14 T81	A02 A04 A05
	66-89	195/50R15		A06 A08 A09
	66-89	205/45R15	T81	A12 A14 A21 F08 K02 K46 K56 S01
Peugeot 405 15B E666, /1	47-116	195/50R15	R37	A02 A04 A05
	47-116	195/55R15		A06 A08 A09
	47-116	205/50R15		A12 A14 A21 K07 K41 K42 S01
Peugeot 405 15E E815, /1	47-88	195/50R15	R37	A02 A04 A05
	47-88	195/55R15		A06 A08 A09
	47-88	205/50R15		A12 A14 A21 K07 K41 K42 S01
Peugeot 405 4B E666/2	47-112	195/50R15	R37	A02 A04 A05
	47-112	195/55R15		A06 A08 A09
	47-112	205/50R15		A12 A14 A21 K07 K41 K42 S01
Peugeot 405 4E E815/2	47-89	195/50R15	R37	A02 A04 A05
	47-89	195/55R15		A06 A08 A09
	47-89	205/50R15		A12 A14 A21 K07 K41 K42 S01
Peugeot 406 8*BFZ e2*93/81*0024*..	65	195/65R15	R37	A02 A04 A05
	65	205/60R15		A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
Peugeot 406 8*D8B e2*93/81*0028*..	67,5	195/65R15	R37	A02 A04 A05
	67,5	205/60R15		A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
Peugeot 406 8*DHW e2*93/81*0023*..	55	195/65R15	R37	A02 A04 A05
	55	205/60R15		A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01

Nummer 97-0403-A14-V01

 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
 Hersteller O.Z. SpA

Seite 4 von 8

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Peugeot 406 8*DHX e2*93/81*0027*..	66	195/65R15	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
	66	205/60R15		
Peugeot 406 8*LFY e2*93/81*0026*..	81	195/65R15	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
	81	205/60R15		
Peugeot 406 8*P8C e2*93/81*0029*..	80	195/65R15	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
	80	205/60R15		
Peugeot 406 8*RFV e2*93/81*0025*..	97,4	195/65R15	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 CPE KOM LIM S01
	97,4	205/60R15		
Peugeot 406 8*RGX e2*93/81*0073*..	108	195/65R15	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
	108	205/60R15		
Peugeot 406 8*XFZ e2*93/81*0101*..	140	195/65R15	R37	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A21 KOM LIM S01
	140	205/60R15		

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von

Fahrzeughersteller
Fahrzeugtyp und
Fahrzeugidentifizierungsnummer
bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.

Nummer 97-0403-A14-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
Hersteller O.Z. SpA

Seite 5 von 8

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A21 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.

B02 Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

CPE Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugaufbauart Coupé.

F08 An Achse 2 ist auf ausreichenden Abstand zwischen Rad-Reifenkombination und den Fahrwerksteilen zu achten.

K02 An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K07 Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K11 Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 97-0403-A14-V01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
 Hersteller O.Z. SpA

K66 Durch Nacharbeiten der Radhausinnenwand an Achse 2 ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

KOM Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugaufbauart Avant/Caravan/Kombi/Touring.

L01 Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

L02 Durch Begrenzung des Lenkeinschlages oder sonstige geeignete Maßnahmen ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

LIM Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugaufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

M02 Für die Verwendbarkeit dieser Reifengröße(n) in Verbindung mit der im Gutachten genannten Radgröße ist in Bezug auf Montierbarkeit, Tragfähigkeit, Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit für das Fahrzeug eine Bestätigung des Reifenherstellers zur Abnahme nach §19 bzw. §21 StVZO vorzulegen.

M10 Es sind nur folgende Fabrikate der Reifengröße 185/65R15 zulässig:

Hersteller	Sommerprofiltyp(en) bzw. Geschw.kategorien	Winterprofiltyp(en) bzw. Geschw.kategorien
Dunlop	alle	---
Fulda	alle	Kristall 3000
Pirelli	P200 Aquachrono, P2000, P4000, P6000	W190 Asimmetrico, W190 Direzionale, W210 Asimetrico
Semperit	nur H, V	M 828 (H)
Uniroyal	nur H, V	MS*plus 44 (H)
Yokohama	A509	S760, S480
Michelin	MXV2, MXV3A (H+V), EnergyMXV3A u. XH1	XM+S 100 (T), XM+S 130 (T)
Continental	nur H, V	TS 770 (H)
Bridgestone	nur H, V, Z	WT 11
Falken	nur H, V, Z	---
Goodrich	nur H, V, Z	---
Kleber	nur H, V, Z	---
Toyo	nur H, V, Z	---
Goodyear	nur H, V, Z	Eagle GW

Werden andere Reifenfabrikate verwendet, so ist über die Montierbarkeit auf Radgröße 7 J x 15 H2 eine Bestätigung des Reifenherstellers vorzulegen. Die Eignung des verwendeten Reifenfabrikats ist in diesen Fällen auf der im Abdruck der ABE enthaltenen Bestätigung mit dem Hinweis zu bestätigen, daß neben den in der Sonderrad-ABE genannten Reifenfabrikaten auch dieses Fabrikat verwendet werden darf.

M14 Es sind nur folgende Fabrikate der Reifengröße 185/55R15 zulässig:

Nummer 97-0403-A14-V01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
 Hersteller O.Z. SpA

Seite 7 von 8

Hersteller	Sommerprofiltyp(en) bzw. Geschw.kategorien	Winterprofiltyp(en) bzw. Geschw.kategorien
Dunlop	alle	---
Bridgestone	alle	---
Pirelli	alle	---
Semperit	M700	M728
Uniroyal	Rallye 440	MS*plus 3 bzw. 44
Yokohama	A510	---
Michelin	MXV2, MXV3A, XGTV	---
Continental	alle	alle
Goodyear	alle	Eagle GW

Werden andere Reifenfabrikate verwendet, so ist über die Montierbarkeit auf Radgröße 7 J x 15 H2 eine Bestätigung des Reifenherstellers vorzulegen. Die Eignung des verwendeten Reifenfabrikats ist in diesen Fällen auf der im Abdruck der ABE enthaltenen Bestätigung mit dem Hinweis zu bestätigen, daß neben den in der Sonderrad-ABE genannten Reifenfabrikaten auch dieses Fabrikat verwendet werden darf.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

R70 Für die Verwendbarkeit dieser Reifengröße(n) in Verbindung mit der im Gutachten genannten Radgröße ist in Bezug auf Montierbarkeit, Tragfähigkeit, Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit für das Fahrzeug eine Bestätigung des Reifenherstellers zur Abnahme nach §19 bzw. §21 StVZO vorzulegen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

T81 Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Z15 Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit 15 Zoll Serienbereifung (Sommer).

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderradausführungen 290 und 340 werden mit zwei Lochkreisdurchmessern gefertigt.

Nummer 97-0403-A14-V01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01470
Hersteller O.Z. SpA



Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum November 1996.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 13.Februar 1998

Coen

00004135.DOC